

Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Verbleibt bei der Antragstellerin/dem Antragsteller für Ihre Unterlagen.

Im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Übernahme von Beförderungskosten werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben und bearbeitet. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 470-1
Mail: stadt@braunschweig.de

2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte
Fachbereich Zentrale Dienste
Bohlweg 30
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 470-2425
Mail: datenschutz@braunschweig.de

3. Angaben zur datenerhebenden Stelle:

Stadt Braunschweig
Fachbereich Schule, Schülerbeförderung (40.13)
Bohlweg 52
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 470-3868
Mail: schuelerbefoerderung@braunschweig.de

4. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5
30159 Hannover
Tel.: 0511 125-4500
Mail: poststelle@lfd-niedersachsen.de

5. Zwecke/Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

- a) Zur Erstattung der Beförderungskosten werden im Zusammenhang mit der Antragsbearbeitung Ihre personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet.

b) Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an die Stellen weitergegeben, die bei der Abwicklung zwingend zu beteiligen sind.

Dies ist der Fachbereich Schule, Sachgebiet Schülerbeförderung, der die Daten einpflegt und die Aktualisierungen vornimmt.

In Einzelfällen werden personenbezogene Daten zur Feststellung des Beförderungsbedarfs an den Fachbereich 50, Abteilung Gesundheitsamt übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies erforderlich ist, um die Beförderung während der Schulzeit gewährleisten zu können. Nach abschließender Bearbeitung werden Ihre Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt und danach vernichtet.

8. Rechte der Betroffenen

Bei der Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4 dieses Bogens.

10. Weitere Informationen und Hinweise

Weitere Informationen zum Datenschutz bei der Stadt Braunschweig finden Sie im Internet unter www.braunschweig.de/datenschutz.